

Handlungshilfe zur Filmsequenz „Schluss mit Lärm“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Holzwerkstatt/Metallwerkstatt
Maschinen
Filme

Schluss mit Lärm



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

1 Thema

Lärm und Lärmschwerhörigkeit

2 Unterweisungsanlass

Erstunterweisung, Wiederholungsunterweisung
Auftreten von Gehörschäden
Nichtbenutzung von Gehörschutz

Begehungen

3 Ziel

Ziel der Unterweisung ist es, den Beschäftigten die schädigende Wirkung von Lärm am Arbeitsplatz zu verdeutlichen und klarzumachen, dass ein eingetretener Gehörschaden nicht geheilt werden kann.

Es sollte darauf hingewiesen werden, dass es auch im Privatbereich schädigende Lärmquellen (z.B. laute Musik) gibt.

4 Anwender

- Werkstattleiter
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Praxisanleiter/Aufsichtsführende

5 Zielgruppe der Unterweisung

Alle Werkstattbeschäftigten, die bei der Erfüllung ihrer Aufgaben Lärm in einem Maß ausgesetzt sind, dass Gehörschutz zur Verfügung gestellt bzw. getragen werden muss.

6 Anforderungen an die Teilnehmer

- Normales Sehvermögen
- Sonst keine besonderen Anforderungen

7 Methoden

- Filmvorführung
- Anschließende Besprechung anhand der Leitfragen

Mithilfe der Leitfragen können weitere Gefährdungen/sichere Arbeitsweisen besprochen werden.

Handlungshilfe zur Filmsequenz „Schluss mit Lärm“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Holzwerkstatt/Metallwerkstatt
Maschinen
Filme



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

8 Medien

Film

Die Leitfragen finden Sie im Anhang dieser Handlungshilfe.

9 Zeitrahmen

15 Minuten

1,5 Minuten Filmvorführung
anschließende Besprechung

10 Ort

Seminarraum, Besprechungsraum

Die Technik für die Filmvorführung sollte funktionsfähig bereitstehen.

11 Ergebniskontrolle

Jeder Teilnehmer sollte verstanden haben, dass er an Lärmarbeitsplätzen bzw. in Lärmbereichen unbedingt Gehörschutz tragen muss, um sich vor bleibenden Schäden zu schützen.

12 Dokumentation

- Teilnahmebescheinigung mittels Vordruck
- Liste der Teilnehmer mit Handzeichen oder Unterschrift

Die Teilnahmebescheinigung und die Teilnehmerliste finden Sie Ordner „Bibliothek/Medien“, Unterordner „Teilnahme“.

Handlungshilfe zur Filmsequenz „Schluss mit Lärm“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Holzwerkstatt/Metallwerkstatt
Maschinen
Filme



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

Anhang

Leitfragen zum Film:

- Was ist bei der Arbeit alles kaputtgegangen? (Erst der Hammer, dann der Amboss, zuletzt „die Ohren“)
- Was hat Napo getan, als der Hammer kaputtging? (Sich einen neuen besorgt)
- Was hat Napo getan, als der Amboss kaputtging? (Ihn reparieren lassen)
- Was soll mit den kaputten Ohren dargestellt werden? (Das Hörvermögen)
- Kann ich mir neue Ohren besorgen (wie einen Hammer), wenn ich durch Lärm schwerhörig geworden bin? (Nein)
- Kann der Arzt meine Ohren „reparieren“ (wie einen Amboss), wenn ich durch Lärm schwerhörig geworden bin? (Nein, Lärmschwerhörigkeit ist nicht heilbar!)
- Wie hätte Napo sich schützen müssen, um nicht schwerhörig zu werden? (Gehörschutz tragen)
- Welche Nachteile habe ich, wenn ich schlecht höre? (Gefährdung im Straßenverkehr; Überhören von Warnsignalen; Probleme beim Musikhören und Fernsehen; Ich verstehe meine Kollegen und Freunde schlecht, wenn sie mit mir reden wollen usw.)